

# zur Notiz

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **42 (1916)**

Heft 26

PDF erstellt am: **29.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



### Allgemeine Redensarten

„Wenn der Mensch Pech hat!“, brummte der Schuster, da merkte er, daß er keines hatte.  
 „Das ist ein feiner Ohrenschmaus!“, sagte Herr Sressler und aß ein Paar Schweinsöhrl.  
 „Ich koche vor Wut!“, rief Herr Sempelmeier und siedet sich ein paar Eier zum Nachessen, weil seine Frau in einer Vereinsitzung war.  
 „Ich habe mich vergessen!“, sagte ein Herrchen, als er einem andern „Esel“ zurief.  
 „Der Mensch soll nicht stolz sein!“,

dachte der Herr Baron und küßte das Stubenmädchen.  
 „Da brat mir einer einen Storch!“, jammerte Herr X., als ihm die Hebamme wieder Swoilinge meldete.  
 „Im Geschirr gestorben!“, sagte der Student, da fand er einen Schwabenkäufer im Nachtopf.  
 „Seines Gleißes darf sich jeder rühmen!“, sprach Herr Kindlieb, als man ihm zu seinem achten Kinde gratulierte.  
 „Die Geister plazen aufeinander!“, rief die Kellnerin, als ihr eine Schnapsflasche auf die andere fiel.

„Der Mensch, in seinem dunkeln Drange, ist sich des rechten Weges wohl bewußt!“, deklamierte der Künstler, als er nachts im Hotel ohne Licht dem W. C. zustrebte.  
 „My Kueh mott ich ha!“, dachte Sokrates und schickte seine Xanthippe in die Serien.  
 „Das geht mir über Alles!“, klagte die Frau ihrem Manne, als sie merkte, daß ihr neues Dienstmädchen von den Konstitüren naschte.

**Zur Notiz.** Um Verspätungen zu vermeiden, sind Zusendungen für dieses Blatt nicht an persönliche Adressen zu richten, sondern an die Redaktion oder an den Verlag.

## Theater, Variétés, Konzerte, Cafés

### BASEL

**Basel Hotel Blume** Markt-gasse 4  
 neu eingerichtetes Haus.  
 Zentralheizung. — Elektr. Licht. — Zimmer von 2 Fr. an. — Restauration zu jed. Tageszeit. — Abend-Platten in grosser Auswahl. Prima Weine. — Kardinalbier, hell und dunkel. 1575  
 Telephon 1685 **Täglich Konzert** Telephon 1685  
 Bestens empfiehlt sich **Wwe. Müller-Koch.**

**Alte Bayrische Bierhalle**  
 zum Franziskaner  
 Steinenvorstadt 1a, Steinberg 23 (Zentrum d. Stadt)  
 Bekannt gute Küche etc.  
 1423 **Emil Angst.**

**Café-Restaurant „Casino“**  
 Im Sommer grosse, gedeckte Terrasse — Täglich Konzert  
 Beim Stadt-Theater und Histor. Museum. — Bes.: A. Clar

**Konzerthalle St. Clara**  
 Clarastrasse 2, Basel  
 Täglich grosse Konzerte - Erstklassige Truppen- und Spezialitäten-Ensembles :: Mittag- und Abend-Essen  
 Reiche Tages-Karte. Inhaber H. Thöny-Wälchi.

**Konditorei** **W. MATHYS**  
 Steinering 60 :: BASEL  
 Täglich frische, feinste Patisserie  
 Erfrischungsraum 1574

**„Zum braunen Mutz“**  
 Restaurant und Bierhalle  
 Barfüsserplatz 10, Basel 1582  
 Gesellschafts-Saal im I. Stock. F. Kirschenhelfer-Gempp.

**BERN**  
**Vegetarische Speisen** „täglich“ reiche Auswahl und schmackhaft zubereitet, leicht verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant  
**„Wohlfart“** Hirschengraben Bern  
 (1 Min. v. Bahnhof)



**RINNER'S WIENER CAFÉ**  
 :: BERN ::  
 Ecke Schauplatzgasse-Gurtengasse  
 6 Billards, 3 Gesellschaftszimmer  
 Kindl-Keller, 1 Kegelbahn  
 Münchner Kindl - Bräu  
 Pilsner Kaiser - Quell  
 Hochfeines Café und sonstige exquisite Getränke. Zum gefälligen Besuche empfiehlt sich  
**H. Rinner** 1490

**Hotel-Pension Schweizerhaus**  
 am Gurten bei Bern  
 Neuerbautes Haus :: Ruhige Lage :: Prachtige Aussicht  
 Ganz nahe Tannenwaldungen  
**Schöne Spaziergänge**  
 daher für Pensionäre (Ruhe- und Erholungsbedürftige) ganz besonders geeignet  
 Pensionspreise: 1494  
 Fr. 5.50 bis Fr. 7.50  
 alles Inbegriffen  
 :: Bitte Prospekte verlangen ::  
 Höfl. empfiehlt sich d. Besizerin  
 Familie **Abderhalden.**

**BERN Fuss-Arzt**  
 Dipl. Spezialist in schmerzloser, sorgfältig. Behandlg. u. Heilung v. eingewachsenen Nägeln, harter Haut, Hühneraugen, Warzen etc.  
 Telephon 1799  
**A. Rudolf, Bundesgasse 18**  
 vis-à-vis d. Gd. Hotel Bernerhof  
 Manucure — Massagen 1486

**Zentral-Kino Bern**  
 Markt-gasse Eingang Amtshausgässchen Amthausgasse

**Stets unterhaltungsreiches Programm**  
 in deutscher und französischer Schrift.

**Ermässigung für die Mitglieder des Quodlibet!**

**Alkoholfreies Restaurant L. Grünig**  
 vis-à-vis dem Stadttheater und Kornhauskeller. Guter bürgerlicher Mittag- und Abendtisch, sowie Restauration zu jeder Tageszeit.  
 Mässige Preise. 1476

**Restaurant Schwellenmätteli**  
 1566 an den Märefällen in Bern.  
 Spezialität in lebenden Fischen, auserlesene Weine, Bier.  
 Sorgfältig zubereitete Diners — Café — Tee — Strübl.  
 Höflichst empfiehlt sich **F. Kaiser-Roth, Chef de cuisine.**

**Wildische Haarpflege** gegen Kahlköpfigkeit, Haarausfall, Schuppen, u. zur Erzeugung v. Augenbrauen u. Bartwuchs.  
**Frau L. WILD Schwanengasse 9 BERN**  
 III. Etage  
 1491 Wildisches Haarwasser bei mir zu beziehen.

**Massage** Dampf- u. Heissluftbad, Turnen mit dem Aplanalp-Turnapparat  
 Markt-gasse 29, Eingang Amthausgässchen. — Telephon Nr. 4788  
**Rosa Bleuel Bern**

**ST. GALLEN**  
**Wiener-Café Neumann**  
 St. Gallen 1422  
 Oberer Graben 2  
 Rendez-vous der Fremden — Bier vom Fass — Reale Weine  
 Grosse Auswahl in- und ausländischer Zeitungen

**Handelsschule „Mercuria“**  
 1909 St. Gallen 1916  
 Sprachen, Buchhaltung, Stenographie  
 Maschinenschreiben. Prospekte gratis.

**Wo treffen wir uns?**  
 am Nachmittag?  
 Im Thea-room Hortensia  
 Laupenstrasse Nr. 1, I. St., Bern.  
 Telephon 3946. 1553

**Büchertarten** liefert prompt und billig **Jean Frey**.  
 Buch- und Kunst-druckerei, Zürich.

**4000 Musikstücke**  
 Ed. Schott-Einzelausgabe  
 Jede Nummer 30 Cts.  
 Für jeden musikalischen Geschmack und Schwierigkeitsgrad. Katalog gratis.  
**Musikhaus A. H. Seeger**  
 St. Gallen :: Theaterplatz